

# Was die Woche Neues bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **3 (1927)**

Heft 29

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der neue Stadtautobus, der von der Zürcher Straßenbahn nächsten Monat in Betrieb genommen wird  
Phot. Fleyer

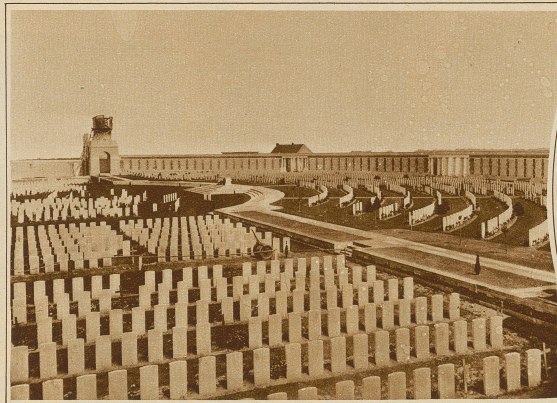


Blumenwagen am Turnfest in Amriswil  
Phot. Neuweiler

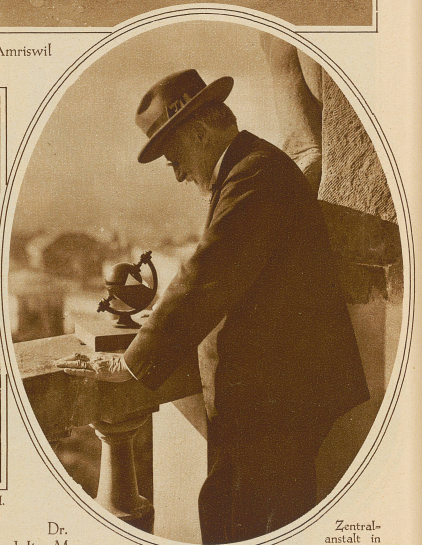


Dr. Hiram W. Evans, der «Allerhöchste» des amerikanischen Klu Klux Klan-Ordens

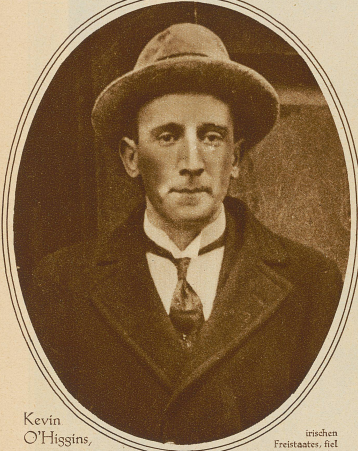
Was die Woche Neues bringt



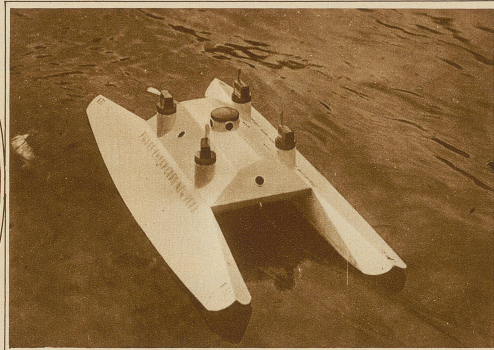
Teilansicht des englischen Soldatenfriedhofes in Ypern, der nächste Woche feierlich geweiht werden soll. Es liegen darin 68 000 vor Ypern gefallene britische Soldaten begraben



Dr. Julius Maurer, Leiter der Eidg. Meteorologischen Zentralanstalt in Zürich, beendete letzte Woche sein 70. Lebensjahr



Kevin O'Higgins, Vize-Präsident des irischen Freistaates, fiel einem Attentat zum Opfer



Das neue Wassergleitboot des französischen Ingenieurs Remy, mit welchem der Erbauer anfangs August den Ozean in 84 Stunden überqueren will. Das Boot faßt 10 Personen



Sergej Druschilowski, der von den Sowjets der Dokumentenfälschung zum Nachteil der Sowjet-Union angeklagt wurde, ist in Moskau zum Tode verurteilt und erschossen worden. Druschilowski behauptete, im Auftrage ausländischer Regierungen gehandelt zu haben



Die drei deutschen Generalfeldmarschälle an der Beisetzungsfest des Prinzen Sigismund. Von links nach rechts: von Kluck, von Mackensen und von Hindenburg



Zum Erdbeben in Palästina. Blick auf die Stadt Jerusalem, die durch das Erdbeben stark gelitten hat. Hunderte von Häusern der Altstadt sind unbewohnbar geworden